

WAS SIE HIER SEHEN, IST EIN KUNSTPROJEKT!

Aalborg
Alacant
Amsterdam
Αθήνα
Banská Bystrica
Barcelona
Berlin
Beograd
Bilbao
Bochum
Bonn
Bristol
Brno
Braunschweig
Bruxelles
București
Bolzano
Chemnitz
Λευκωσία
Darmstadt
Den Haag
Dresden
Düsseldorf
Essen
Eupen
Θεσσαλονίκη
Frankfurt
Gent
Glasgow
Gmünd
Graz
Greifswald
Hamburg
Helsingør
Karlsruhe
Koblenz
Köln

An über 100 (Theater-)Balkonen und öffentlichen Plätzen in Europa wird gerade zeitgleich die Europäische Republik ausgerufen. Grundlage dafür ist ein Manifest. In diesem Manifest wird der Wunsch nach einer gemeinsamen europäischen Demokratie bekräftigt, denn die gibt es noch nicht!

In der Europäischen Union (EU) gibt es eine gemeinsame Währung und einen gemeinsamen Markt, aber keine gemeinsame Demokratie. Die Entscheidungen der EU werden stark von den Interessen einzelner Nationalstaaten beeinflusst anstatt sich am Gemeinwohl aller europäischen Bürgerinnen und Bürger zu orientieren. Das möchten wir ändern – wir wollen ein geeintes, dezentrales, demokratisches und bürgerzentriertes Europa.

Als Bürgerinnen und Bürger fordern wir gleiche Rechte für alle Menschen in Europa und laden Sie ein, gemeinsam über die Zukunft Europas zu diskutieren! Nehmen Sie an den Europawahlen im Mai 2019 teil!

Mehr Eindrücke zur europaweiten Aktion unter dem Hashtag [#weproclaim](#)
[#EuropeanBalconies](#)

Das European Balcony Project wurde vom European Democracy Lab initiiert und mithilfe der Unterstützung zahlreicher Bürgerinnen und Bürger in ganz Europa in die Tat umgesetzt.

Mehr Informationen finden Sie unter www.europeanbalconyproject.eu

Lampedusa
Litschau
Lisboa
Ljubljana
London
Luserna
Lyon
Mainz
Malovice
Malmö
München
Nancy
Newcastle
Oradea
Praha
Putbus
Pöllau/Hartberg
Recklinghausen
Roma
Rotterdam
Ruse
Salzburg
Sarajevo
Siegburg
Stockholm
Stralsund
Strasbourg/Kehl
Siegburg
Trier
Tübingen
Varese
Verona
Vilnius
Verscio
Warszawa
Weimar
Wien
Zürich



MANIFEST



Heute, am 10. November 2018 um 16 Uhr, 100 Jahre nach Ende des Ersten Weltkriegs, der auf Jahrzehnte die europäische Zivilisation zerstört hatte, gedenken wir nicht nur der Geschichte, sondern nehmen unsere Zukunft selbst in die Hand. Es ist Zeit, das Versprechen Europas zu verwirklichen und sich an die Gründungsidee des europäischen Einigungsprojekts zu erinnern.

Wir erklären alle, die sich in diesem Augenblick in Europa befinden, zu Bürgerinnen und Bürgern der **europäischen Republik**.
Wir nehmen unsere Verantwortung für das universale Erbe der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte an, und geloben, sie endlich zu verwirklichen.

Wir sind uns bewusst, dass der Reichtum Europas auf Jahrhunderten der Ausbeutung anderer Kontinente und der Unterdrückung anderer Kulturen beruht. Wir teilen deshalb unseren Boden mit jenen, die wir von ihnen vertrieben haben. Europäer ist, wer es sein will. **Die Europäische Republik** ist der erste Schritt auf dem Weg zur globalen Demokratie.

Das Europa der Nationalstaaten ist gescheitert. Die Idee des europäischen Einigungsprojekts wurde verraten. Der Binnenmarkt und der Euro konnten ohne politisches Dach zur leichten Beute einer neoliberalen Agenda werden, die der Idee der sozialen Gerechtigkeit widerspricht. Daher muss die Macht in den europäischen Institutionen erobert werden, um den gemeinsamen Markt und die gemeinsame Währung in einer gemeinsamen europäischen Demokratie zu gestalten. Denn Europa heißt: Menschen zu einen und nicht Staaten zu integrieren.

An die Stelle der Souveränität der Staaten tritt hiermit die Souveränität der Bürgerinnen und Bürger. Wir begründen **die Europäische Republik** auf dem Grundsatz der allgemeinen politischen Gleichheit jenseits von Nationalität und Herkunft. Die konstitutionellen Träger der **europäischen Republik** sind die Städte und Regionen. Der Tag ist gekommen, dass sich die kulturelle Vielfalt Europas endlich in politischer Einheit entfaltet.

Der Europäische Rat ist abgesetzt. Das Europäische Parlament hat gesetzgeberische Gewalt. Es wählt eine europäische Regierung, die dem Wohle aller europäischen Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen verpflichtet ist.

ES LEBE DIE EUROPÄISCHE REPUBLIK!